



"Ich bin sprachlos, wie dumm und dreist die Leute sind!"

"Ich bin sprachlos, wie dumm und dreist die Leute sind!"
Rotenburgs Bürgermeister kritisiert in hr1 Schaulustige bei Großbrand
Im Gespräch mit hr1 hat Rotenburgs Bürgermeister Christian Grunwald die Schaulustigen heftig kritisiert, die gestern die Einsatzkräfte bei einem Großbrand in einem Sägewerk behindert hatten. "Ich habe mich selbst mit Schaulustigen angelegt, auf eine Weise, dass ich mich fast selbst anzeigen muss", berichtet er in hr1. Grundwald weiter: "Erst als ich sehr laut wurde, hatten wir die Situation - auch mit Hilfe der Polizei - im Griff." Der Bürgermeister zeigte sich im Radiointerview erschüttert über so viel Sensationsgier. "Ich bin sprachlos, wie dumm und dreist die Leute sind, um ihre Schaulust zu befriedigen. Es ist für mich nicht fassbar, wie sich Menschen an dem Leid anderer ergötzen können." Der betroffenen Familie, der das zerstörte Sägewerk gehört, versprach der Rotenburger Bürgermeister Unterstützung: "Wir werden alles tun, was in unserer Macht steht, um der Familie zu helfen." Das Feuer hatte auf dem Gelände einen Millionenschaden verursacht. Grunwald muss in seiner knapp einjährigen Amtszeit bereits den zweiten Großbrand in Rotenburg an der Fulda erleben: "Wir haben gedacht, es geht kaum schlimmer. Wir sind aber letzte Nacht eines Besseren belehrt worden." Nach Angaben der Polizei wird der Sachschaden auf zwei Millionen Euro geschätzt.
Weitere Informationen zum Thema und das ganze Gespräch zum Nachhören unter www.hr1.de.
Hessischer Rundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts
Bertramstr. 8
60320 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/1551
Telefax: 069/1552900
URL: <http://www.hr-online.de> 

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.